

Moderation

Ablauf der Moderation

- Zu Beginn stellt der Moderator/die Moderatorin das Diskussionsthema vor.
 - Dann sollen sich die Diskussionsteilnehmenden vorstellen und ein kurzes Eingangsstatement zu ihrer Position präsentieren (nicht länger als 1 Minute pro Teilnehmer/in).
 - Danach soll die Diskussion mit der ersten Diskussionsfrage eröffnet werden.
 - Achtet bei der Diskussion auf einen ausgeglichenen Redeanteil zwischen den Teilnehmenden.
 - Durch Zwischenfragen könnt ihr noch einmal gezielt auf die Argumente der Teilnehmenden eingehen. Ihr könnt dabei gerne improvisieren.
 - Wenn die Teilnehmenden keine Argumente mehr vorbringen oder die Diskussion festgefahren ist, könnt ihr zur nächsten Diskussionsfrage übergehen.
 - Nach 15 Minuten gibt der Zeitwächter/die Zeitwächterin euch den Hinweis, dass die Diskussion zum Abschluss gebracht werden soll.
 - Beendet die Diskussion, indem ihr den Diskussionsteilnehmenden die Möglichkeit gebt, ein Abschlussfazit von maximal 1 Minute zu formulieren.
-

Diskussionsfragen

1. Wie sieht der Mann der Zukunft aus?
 - Was bedeutet Männlichkeit für euch?
 - Welche Rollen sollen Männer in der heutigen Gesellschaft einnehmen?
2. Haben wir einen Niedergang der Männlichkeit?
 - Sind klassische Rollenbilder überholt – oder haben sie auch heute noch einen Wert?
3. Ist der starke Mann noch aktuell?
 - Was heißt „Stärke“ heute für einen Mann?

Zeitwächter/in

Aufgaben

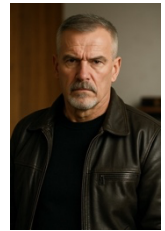
- Als Zeitwächter/in ist es deine Aufgabe, die Zeit im Auge zu behalten und einen Wechsel zwischen den Diskussionsteilnehmenden zu ermöglichen.
- Achtet bei den Eingangs- und Schlussstatements darauf, dass eine Person nicht länger als 1 Minute spricht.
- Ermögliche einen möglichst unauffälligen Wechsel zwischen den Diskussionsteilnehmenden:
 - Diskussionsteilnehmer/in möchte ausgewechselt werden.
 - Aus der Gruppe möchte jemand eingewechselt werden.
- 5 Minuten vor dem Ende musst du den Moderator/die Moderatorin darauf hinweisen, dass die Diskussion zum Abschluss gebracht werden soll.
- Insgesamt soll die Diskussion nicht länger als 20 Minuten dauern.

Hinweis: Überlegt euch eine unauffällige Kommunikationsweise zwischen dem Zeitwächter/der Zeitwächterin und dem Moderatorenteam.

Diskussionsteilnehmende & ihre Positionen

Horst Becker: 56 Jahre, Sicherheitsberater

Position: Ich stehe für klare, starke Männlichkeit – Männer müssen führen, nicht folgen!



Katherina Meißner: 38 Jahre, Hausfrau und Mutter von zwei Kindern

Position: Ich lebe gerne das traditionelle Familienmodell mit dem Mann als Oberhaupt der Familie – und finde, dass dieses Rollenbild wieder mehr Wertschätzung verdient!



Emma Schröder: 34 Jahre, Lehrerin an einer Gesamtschule; unterrichtet Sozialwissenschaften

Position: Ich finde, Männlichkeit darf sich verändern – zwischen Stärke, Offenheit und Respekt!



Amir El-Hassan: 35 Jahre, Krankenpfleger auf einer Kinderstation

Position: Ein moderner Mann zeigt Gefühle und übernimmt Verantwortung – nicht durch Härte, sondern durch Menschlichkeit!

